



Textliche Festsetzungen

- Die sonstigen im rechtsverbindlichen Bebauungsplan aufgenommenen textlichen Festsetzungen und Hinweise bleiben unverändert bestehen.

Rechtsgrundlagen

- Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. August 1997 (BGBl. I S. 2141), zuletzt geändert am 15. Dezember 1997 (BGBl. I S. 2902).
- Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Bekanntmachung vom 23. Januar 1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22. April 1993 (BGBl. I S. 466).
- Planzeichenverordnung (PlanzV) vom 18. Dezember 1990 in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Januar 1991 (BGBl. I S. 58).
- Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (BauO NW) vom 07. März 1995 (GV NW S. 218).
- Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 12. März 1987 (BGBl. I S. 889), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 18. August 1997 (BGBl. I S. 2081).
- Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 17. Dezember 1997 (GV. NW. S. 458).
- Hauptsatzung der Stadt Rheine vom 15. Dezember 1997 in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 1997.

Diese vereinfachte Bebauungsplanänderung ist gemäß § 10 BauGB durch den Rat der Stadt Rheine am 25.08.98 als Satzung beschlossen worden.
Rheine, 25.08.98

gez. Günter Thum
Bürgermeister

gez. Theo Eilfert
Schriftführer

Die vereinfachte Bebauungsplanänderung ist gemäß § 10 BauGB in Verbindung mit § 16 der Hauptsatzung in der Münsterländischen Volkszeitung am 10.09.98 örtlich amtlich bekanntgemacht worden.

Mit dieser Bekanntmachung ist diese Bebauungsplanänderung rechtsverbindlich.
Rheine, 16.09.98

Der Bürgermeister
In Vertretung
gez. Dr. Ernst Kratzsch
Erster Beigeordneter

Stadt Rheine
2. vereinfachte Änderung
Bebauungsplan Nr. 271
Kennwort: Südliche Berbomstiege

Rheine, April 1998

Maßstab 1 : 500